

HA-Einforderung per email

Beitrag von „Melosine“ vom 3. Mai 2005 21:41

Hallo Wolkenstein,

irgendwie hattest du ja auch ein bisschen Recht: die Fronten verhärten sich bei diesen Diskussionen in letzter Zeit sehr schnell.

Beide Seiten fühlen sich angegriffen und argumentieren dann möglicherweise dogmatischer, als sie es sonst tun würden (?).

Ich gestehe, dass es bei mir manchmal so ist, wenn ich sauer bin und mal wieder einen Rundumschlag gegen "die" Lehrer wittere.

Dabei ist mir durchaus bewusst, dass es "die" auch gibt! Leider! Es gibt schlechte Lehrer, faule Lehrer, Lehrer, die am ersten Tag der Ferien in den Urlaub fahren und am letzten wiederkommen und solche, die alle Verantwortung bei Schülern und Eltern und niemals bei sich suchen.

Ich kenne sogar solche Exemplare 🙄

Aber es gibt auch grottige Ingenieure, Rechtsanwälte, Fliesenleger....ohne, dass deshalb gleich verallgemeinert über die jeweilige Zunft hergezogen wird - hatten wir alles schon und muss hier nicht wieder vertieft werden.

Ich merke aber, dass ich zunehmend gereizt auf diese Gruppenschelte reagiere, weil ich a) mich nicht dazu zählen möchte und ich b) finde, dass es die Lehrer grundsätzlich eher bockig macht.

Dazu kommt bei diesem Thema hier, dass ich eben dieser Meinung bin 😊

Aber es stimmt natürlich, dass die Schüler auch methodisch dazu in der Lage sein müssen, meine Anforderungen zu erfüllen.

Doch davon bin ich hier ausgegangen - aus jetzt mehrmals besagten Gründen.

Grundsätzlich würde ich es begrüßen, diese Diskussionen auch selber weniger emotionsgeladen führen zu können.

Vielleicht sollte man sich manche Schuhe einfach nicht anziehen!?! Ich find's noch schwer.

LG,
Melosine